

Deutsche Demokratische Republik	Geologie DARSTELLUNG BODENGEOLOGISCHER KARTIERUNGSEINHEITEN Grundsätze der Ausscheidung und Darstellung	TGL 23865/02
		Gruppe 923010

Геология ПРЕДСТАВЛЕНИЕ ПОЧВЕННО-ГЕОЛОГИ- ЧЕСКИХ ЕДИНИЦ КАРТИРОВАНИЯ Принципы отбора и представления	Geology SOIL-GEOLOGICAL CARTOGRAPHIC UNITIES Principles of elimination and representation
---	---

Deskriptoren: Bodengeologie; Kartierungseinheit;
Grundsatz; Ausscheidung; Darstellung

Verbindlich ab 1. 7. 1977

1. Grundsätze der Ausscheidung

Bodengeologische Kartierungseinheiten (Darstellungseinheiten bodengeologischer Karten) beinhalten Verbreitungsareale mit definierter Ausstattung an Substraten und Böden.

Kriterien der Gliederung sind:

Die S u b s t r a t z u s a m m e n s e t z u n g
nach Skelettgehalt in Vol.-%, Körnungsarten (Sand-,
Schluff-, Tongehalt) sowie Locker- oder Festgestein;

die S u b s t r a t s c h i c h t u n g
(Wechsel im Substrataufbau) nach Intervallen in der
Mächtigkeit der Deckschicht von 3 bzw. 4 bis 6 dm,
6 bis 8 bzw. 9 dm (bzw. 6 bis 15 dm, bzw. 6 bis 20 dm);

der B o d e n t y p .

In Abhängigkeit vom Kartenmaßstab sowie den jeweiligen geologisch-lithologischen, geländemorphologischen und hydrologischen Bedingungen der darzustellenden Gebiete sind Einheiten mit geringer bis starker Vergesellschaftung für Substrate und/oder Bodentypen auszuscheiden. Die Benennung und Darstellung erfolgt nach den jeweils dominierenden Einheiten ("Leit-Einheiten"), die in einer Rahmenlegende (vgl. unter "Hinweise") zusammengestellt sind.

Fortsetzung Seite 2 bis 3

Verantwortlich: VEB Geologische Forschung und Erkundung Halle
Bestätigt: 25.5.1977 Ministerium für Geologie, Berlin

2. Grundsätze der Darstellung

Gegenüber geologisch-stratigraphischen Karten, bei denen auf die Darstellung der Verbreitung geringmächtiger quartärer Decksedimente zum Teil bewusst verzichtet wird ("abgedeckte Karten"), erscheint auf bodengeologischen Karten die unmittelbare Oberfläche. Die Darstellung bodengeologischer Einheiten auf Karten erfolgt durch Flächenfarben (nach TGL 23866/01 bis /27), durch verschiedenfarbige Signaturreaster und durch Einschreibung von Symbolen (Kurzzeichen der "Leit-Einheiten").

Das Darstellungselement **F l ä c h e n f a r b e** (siehe TGL 23865/05) vermittelt, jeweils abgestuft, folgende Übersicht bzw. Information:

- Durch grün, die Heraushebung aller grundwassernahen Bereiche und damit die Kenntlichmachung des Talnetzes;
- durch blau, die Heraushebung der kalkreichen Böden in grundwasserfernen Bereichen;
- durch gelb, die Kenntlichmachung von Böden mit vorwiegend grobem Filtergerüst (Kies- bis Sandböden);
- durch violett, die Kenntlichmachung kolloidreicher Böden (Tonböden);
- durch grau, die Heraushebung von Schwarzerden;
- durch orange bis braunrot, die besondere Herausstellung von Böden mit im Profil differenzierter Textur (Fahlerden, Griserden);
- durch aufgehellte Flächenfarben für alle Bereiche steiler Hanglagen; die Kennzeichnung stark reliefierter Gebiete.

Das Darstellungselement **S i g n a t u r r a s t e r** (siehe TGL 23865/04) vermittelt folgende Übersicht bzw. Information:

- Durch grünen Wellen-Signaturreaster werden staunasse Bereiche herausgestellt;
- durch Signaturreaster für unterlagernde Substrate ("Unterlagerndes") werden solche Bereiche kenntlich gemacht, in welchen in relativer Oberflächennähe Substratschichtung vorhanden ist;

- durch die F a r b e der Signaturraster für Unterlagerndes werden Basizität und Nährstoffgehalt im Unterboden und Untergrund verdeutlicht (blau für kalkhaltige Locker- und Festgesteine, grau für kalkfreie Lockergesteine und für kalkfreie nährstoffreichere Festgesteine, rot für kalkfreie nährstoffärmere Festgesteine);
- durch die A r t der Signaturraster für Unterlagerndes wird auf Körnung und Skelett im Unterboden und Untergrund hingewiesen (Punktraster-Sand; verschiedene Strichraster-Lehm, Schluff, Ton; Kreisraster-Kies; Dreieckraster-Schutt; unterschiedliche Raster für die verschiedenen unterlagernden Festgesteine).

Das Darstellungselement E i n s c h r e i b u n g s s y m - b o l (siehe TGL 23865/03) vermittelt folgende Information:

- Angabe des in der Kartierungseinheit vorherrschenden Substrates (Kurzzeichen)
- Angabe, ob Substratschichtung vorhanden ist sowie bei Vorhandensein von Schichtung Hinweis zur Mächtigkeit der Deckschicht
- Angabe des Bodentyps (Kurzzeichen).

Hinweise

Gemeinsam mit TGL 23865/01 und /03 bis /05 Ersatz für TGL 23865
Ausg. 12.68

Änderungen gegenüber TGL 23865 Ausg. 12.68: Veränderte Gliederung und vollständige textliche Neufassung.

Im vorliegenden Standard ist auf folgende Standards Bezug genommen:

TGL 23865/03 bis /05; TGL 23866/01 bis /27

Richtlinie zur Herstellung bodengeologischer Karten im Maßstab
1 : 25 000 / 1 : 100 000 mit Rahmenlegende der bodengeologischen Einheiten.-
VEB GFE Halle (unveröff.)